

Beim Martener Sommerfest wird ein Geheimnis gelüftet

MARTEN. Das Martener Sommerfest am 5. September soll viele Besucher auf die Straße In der Meile locken. Und die Veranstalter haben eine besondere Enthüllung geplant.

Von Carolin West

Livemusik und Kunstprojekte: Getreu dem Motto „Marten liebt Vielfalt“ soll auch das Programm des Martener Sommerfestes am 5. September (Donnerstag) ab 18 Uhr vielfältig sein. Das Martener Forum hat sich als Veranstalter so einiges einfallen lassen. „Wichtig ist aber zunächst einmal, dass wir den Meilenstein öffnen“, sagt Monika Rößler vom Martener Forum. Denn das Fest wird sich nicht nur In der Meile 2 abspielen, sondern auf der ganzen Straße. „Wir möchten die Meile schließlich beleben - und an dem Abend wird uns das auch gelingen“, ist sich Monika Rößler sicher.

Martener Kunstkalender

Highlight des Abends soll die Enthüllung des ersten Martener Kunstkalenders sein. Nachdem das Martener Forum bereits den Stadtteilkalender präsentiert hat, der alle wichtigen Termine des Ortsteils beinhalten soll, wird am 5. September ein weiterer Jahresbegleiter hinzukommen.

Gestaltet wurde der bislang geheime Kunstkalender von Künstler Günther Rückert. Er zeigt Motive aus Marten und der Germania-Siedlung. „Das Gute ist, dass man ihn immer wieder verwenden kann“, sagt der Künstler.

„Es ist nämlich keine Jahreszahl angegeben.“ Der Kalender erscheint in einer limitierten Auflage von 500 Exemplaren. Am Festabend wird Günther Rückert die Kalender signieren.

Noch mehr Kunst

Der Kalender ist nicht das einzige Kunstprojekt, das beim Sommerfest präsentiert wird. Im Meilenstein wird an die-



Zum Sommerfest im Meilenstein und in der Straße In der Meile erwarten die Veranstalter viele Gäste. Highlight des Abends soll die Enthüllung des ersten Martener Kunstkalenders sein, den Günther Rückert (Mitte) gestaltet hat. FOTO WEST

sem Abend die Ausstellung von Künstler Werner Bedorf eröffnet. „Meine Kunst ist digital“, erklärt Bedorf. „Ich nenne sie ‚Software Created Art‘, wobei alle Programme von mir selbst geschrieben werden.“

Weniger digital ist das Projekt von Bettina Brökelschen. Gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

aus verschiedenen Einrichtungen des Ortsteils hat sie großformatige Bilder gestaltet.

„Unsere Kinder sind super stolz auf ihr Ergebnis - und wir auch“, erzählt Ursula Stokowy vom Kneipp-Kindergarten Heilige Familie.

Und auch auf die Ohren gibt es was beim Sommerfest: Der Dortmunder Liedermacher

Fred Ape ist zu Gast und auch ein Teil des Dortmunder Jugendsinfonie-Orchesters wird spielen.

Livemusik von Fred Ape

„Das Jugendorchester selbst mit Mitgliedern unterschiedlichster Herkunft spiegelt auch noch einmal Vielfalt und damit das Motto des Abends wieder“, sagt Gerhard Stranz,

Initiator der Reihe „Marten liebt Vielfalt - Musik stärkt den Gemeinsinn“.

Moderiert wird der Abend von Gunther Niermann (Paritätischer Wohlfahrtsverband Dortmund) und Klaus Lenser vom Bürgerfunk, dessen Podcast zum Sommerfest am 2. September (Montag) um 20.04 Uhr bei Radio 91.2 ausgestrahlt wird.